

# Grußwort des Präsidenten

Liebe DMV-Mitglieder,

beginnen möchte ich dieses Grußwort mit einem kurzen Rückblick auf die gemeinsame Jahrestagung der DMV mit der Österreichischen Mathematischen Gesellschaft im September in Salzburg. Dank der hervorragenden Organisation unserer österreichischen Kollegen war dieser Kongress, wie die Jahrestagung der ÖMG offiziell heißt, rundum überaus gelungen. Es begann mit einer sehr feierlichen wie angenehmen Eröffnung, auf der Gerd Faltings die Cantor-Medaille und Jean-Pierre Bourguignon die Ehrenmitgliedschaft der DMV verliehen wurden. Es folgten Vorträge hochkarätiger Plenarsprecher, Sektionen, die ein breites mathematisches Spektrum abdeckten und interessante, teilweise stark besuchte Minisymposien, die zusammen für eine wissenschaftlich hochgradig anregende Atmosphäre sorgten. Das Beiprogramm und die herzliche Gastfreundschaft unserer österreichischen Kollegen sowie die schöne Stadt Salzburg waren weitere Zutaten, die zum großen Erfolg der Veranstaltung beitrugen.

Besonderer Dank gilt Clemens Fuchs, dem Chairman des lokalen Organisationskomitees, und seinem Team, aber auch dem Präsidenten der ÖMG, Michael Oberguggenberger. Die nächste gemeinsame Jahrestagung, die traditionsgemäß in vier Jahren, also 2021, stattfindet, wird erstmalig in Deutschland ausgerichtet, nämlich in Passau.

Mein nächster Punkt ist mir ein echtes Anliegen. Es geht um die bundesweiten Mathematik-Wettbewerbe, zu denen die *Mathematik-Olympiade* und der *Bundeswettbewerb Mathematik* seit 2007 gehören. Ein weiterer, der *Känguru-Wettbewerb*, ist gewissermaßen die Basis der beiden erstgenannten – vom Niveau sowie von der angesprochenen Altersgruppe her höher angesiedelten – Mathematik-Wettbewerbe für Schülerinnen und Schüler. Es war mir eine große Freude, mit einem Schreiben im Namen der DMV eine Initiative zu unterstützen, den Känguru-Wettbewerb unter das Dach der bundesweiten Mathematik-Wettbewerbe aufzunehmen. Denn für die Mathematik gilt das Gleiche wie für den Sport: Ohne „Breitensport“ und frühzeitige Talentsuche in der Mathematik kann man die internationale Konkurrenzfähigkeit nicht erhalten und keine Weltspitzenleistungen in der Schlüssel-Wissenschaft Mathematik erwarten.

Daher ist es sehr schade, dass der neue Bundespräsident die Schirmherrschaft über die Mathematik-Olympiade nicht fortführen will. Es kann sich wohl jeder vorstellen, dass die Durchführung dieser Mathematik-Wettbewerbe für Schülerinnen und Schüler nur mit einem enormen Arbeitsaufwand zu realisieren sind. Diese Arbeit wird zu einem sehr großen Teil von ehrenamtlichen und beeindruckend motivierten



Menschen übernommen, meist Lehrkräften und Hochschullehrenden, die im Stillen mit hohem Einsatz und Idealismus diese Arbeit leisten. Ich möchte daher an dieser Stelle all diesen Beteiligten im Namen der DMV danken und meine persönliche Bewunderung zum Ausdruck bringen. Ich hoffe, dass Sie auch weiterhin diese für das Weiterbringen der Mathematik wichtige Aufgabe mit solcher Hingabe erfüllen!

Nun möchte ich noch einmal auf die in meinem ersten Grußwort dieses Jahres angesprochenen Vorseminar-Kurse zurückkommen. Wie Sie wissen, ist die Diskussion um die Qualität der Mathematikausbildung an den Schulen in vollem Gange. Wie angekündigt, findet dazu am 15. Dezember ein Treffen der gemeinsamen Kommission Übergang Schule-Hochschule von GDM, MNU und DMV statt, an der der Präsident der GDM, Andreas Eichler, sowie der Vorsitzende der MNU, Gerwald Heckmann, und ich teilnehmen werden.

Die Vorseminar-Kurse sind für die angehenden Erstsemester unerlässlich zum Ausgleich fehlender Vorkenntnisse. Ich habe auf dem letzten Treffen der Konferenz der mathematischen Fachbereiche meinen Vorschlag wiederholt, die Vorseminar-Kurse nicht nur für die angehenden eigenen Studierenden der jeweiligen Universität zu öffnen, sondern die Kurse für alle angehenden Studienanfänger in Mathematik und den MINT-Fächern aus dem Umland zugänglich zu machen. Die Resonanz war durchweg positiv und ich habe erfahren, dass einige Universitäten das bereits praktizieren und sogar Studierenden-Tickets für die Anfahrt finanzieren. Insbesondere in Verbindung mit entsprechender Werbung durch die schulischen Fachbereiche für Mathematik halte ich dies für einen guten Ansatz, mehr Studierenden den Studienerfolg zu erleichtern und die Abbrecherquoten zu senken.

Ich war sehr erleichtert, als ich von unseren mexikanischen Kollegen eine E-Mail bekam, dass die BIRS Workshops am Casa Matemática Oaxaca (CMO) nicht von dem schrecklichen Erdbeben in Mexiko betroffen waren, obwohl das Erdbeben im Bundesstaat Oaxaca die größten Schäden angerichtet hatte. Ich gebe gerne den Spendenaufruf des CMO weiter, der Bevölkerung von Oaxaca zu helfen: [www.paypal.me/donativoistmo](http://www.paypal.me/donativoistmo)

In dieser Ausgabe finden Sie die Ergebnisse der Präsidentschaftswahl 2017: Mit der Auszählung dieser Wahl verabschiedet sich Ehrhard Behrends nach 19 Jahren aus dem Amt des Wahlleiters der DMV. Hierfür, aber auch für sein weiteres breites und fruchtbares Engagement für die Mathematik, möchte ich Ehrhard Behrends im Namen der DMV herzlich danken.

Ihr Michael Röckner